



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Donnerstag, 12. April 2018

Nummer 15

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am kommenden **Montag, den 16. April 2018, gegen 19.15 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der freundliche Einladung ergeht.

Tagesordnung

1. Familienzentrum im Kath. Kindergarten „Zum Guten Hirten“
 - Informationen zum Familienzentrum
 - Finanzierung
2. Umsetzung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung
 - Anforderungen
 - Beauftragung eines externen behördlichen Datenschutzbeauftragten
3. Bauanträge
 - 3.1 Erweiterung der bestehenden Halle für Blechzuschnitt und Anbau von Büroräumen - Tektur - auf Grundstücken Flst. Nrn. 774 und 775/1, Robert-Bosch-Weg 16, Tannheim
 - 3.2 Anbau einer Halle an die bestehende Halle auf Grundstück Flst.Nr.772/1, Robert-Bosch-Weg 8, Tannheim
 - 3.3 Neubau von zwei Doppelgaragen auf Grundstücken Flst. Nrn. 284/4 und 284/14, Lärchenweg, Tannheim
 - 3.4 Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf Grundstück Flst.Nr. 544/5, Milanweg 16, Tannheim
 - 3.5 Sanierung des Zweifamilienhauses zur Schaffung von 5 Wohneinheiten im Dachgeschoss sowie Neubau eines Carports mit 4 Stellplätzen auf Grundstück Flst.Nr. 12/1, Hauptstraße 15, Tannheim
4. Energetische Teilsanierung der Sporthalle (ehemaliges Lehrschwimmbecken), Eigenkontrollverordnung im Bereich der Kanalisation 2015/2016 und 2017, Erschließungsmaßnahme im Baugebiet „Oberer Goldberg“, Absenkung Gehwege entlang der Hauptstraße, Bezuschussung Sanierung des vereinseigenen Rasenspielfeldes durch den Sportverein Tannheim e.V., Einweihungsfeier Rathausplatz vom 02.07.2017, Instandsetzung Torantriebselemente im Feuerwehrgerätehaus etc.
 - Abrechnung
5. Gemeindeverwaltungsverband Rot-Tannheim
 - Verbandsumlage 2017

6. Bürgerfragestunde
 7. Genehmigung von Niederschriften
 8. Bekanntgaben und Anfragen
- Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.
gez. Wonhas
Bürgermeister

Frühjahrsreinigung der Straßen

Einsatz der Kehrmaschine

Wie in den vergangenen Jahren werden wir auch dieses Jahr wieder eine Kehrmaschine im ganzen Ortsgebiet einsetzen, um die Straßen zu reinigen und vom Streumaterial zu befreien.

Die Kehrmaschine ist, soweit es die Witterung zulässt, am Mittwoch/Donnerstag/Freitag, 18./19./20. April 2018, jeweils ab 07:00 Uhr im Einsatz.

Die Straßenanlieger werden in diesem Zusammenhang auf die Reinigungspflicht der Gehwege hingewiesen. Es wird dringend gebeten, den Wintersplitt und sonstigen Schmutz vor Durchführung dieser Straßenreinigung vom Gehweg in die Kandel bzw. an den Straßenrand zu kehren, wo er dann durch die Kehrmaschine aufgenommen wird.

Damit die Straßenreinigung auf der gesamten Fahrbahnfläche erfolgen kann, bitten wir die Anlieger, während dieser Zeit keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand abzustellen.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Netze BW modernisiert 20.000 Volt-Netz

Vorübergehend Ampelregelung zwischen Mooshausen und Aitrach

Die Netze BW hat mit der Verlegung eines 20.000 Volt Erdkabels zwischen Aitrach und Mooshausen begonnen. Rund eine Million Euro investiert die EnBW-Tochter in den gut fünf Kilometer langen Abschnitt und schließt so die umfassende Modernisierung der Mittelspannungsleitungen in der Region weitgehend ab. Gleich zu Beginn ist auf etwa 350 Meter Länge eine vorübergehende Ampelregelung erforderlich. Ab dem Frühsommer geht es dann per Kabelpflug oder im offenen Verfahren auf den beiden nahe der Iller nach Süden und Norden verlaufenden Abschnitten weiter. Insgesamt führt die Trasse vom nordwestlichen Ortsrand von Mooshausen nahe der Iller bis zur Autobahnbrücke in Aitrach. Mit den Tiefbauarbeiten ist der Leutkircher Kabelbauer Wiedemann beauftragt. Sie sollen im Herbst beendet sein. Die bishe-



rige Freileitung, die an den beiden Endpunkten jeweils die Iller und damit die Grenze nach Bayern überquert, wird voraussichtlich im Winter 2018/19 abgebaut. Der Abschnitt gehört zur seit Jahrzehnten bestehenden Verbindung zwischen den Kraftwerken Tannheim und Aitrach. Parallele Leitungsstränge und mehrere Abzweige gewährleisten die Versorgung der beiden Gemeinden sowie die Aufnahme der Einspeisung aus dezentraler Erzeugung in der Region. Gerade der starke Zubau von Fotovoltaikanlagen hat das regionale Mittelspannungsnetz in den letzten Jahren an seine Grenzen gebracht. Zudem sind die Freileitungen vielfach ans Ende ihrer Lebensdauer gelangt.

Grüngutsammlung 2018

Die erste Grüngutsammlung 2018 durch den Landkreis Biberach findet in der **Gemeinde Tannheim** am **Dienstag, 17. April 2018** statt.

Was wird abgeholt?

Gartenabraum, Gehölzschnitt, Baumreisig, Gras und Laub.

Nicht mitgenommen werden:

Organische Küchenabfälle, Boden, Steine, Wurzelstöcke.

Was ist zu beachten?

Die **Gartenabfälle** müssen entweder in Papiersäcken (ohne Innensack aus Plastik) oder in Bündeln am Straßenrand bereitgestellt werden.

Heckenschnitt und Gehölz müssen auf eine Länge von 1,5 m gekürzt sein und muss mit verrottbaren Schnüren (Sisal, Hanf) gebündelt sein (keine Kunststoffschnüre oder Draht).

Kurzes Grüngut wie Laub oder Rasenschnitt kann in Körben, Laubsäcken mit Spiraleinlage, Eimern (keine Mülltonnen) oder Wannen bereitgestellt werden. Die Behälter müssen Griffe oder Laschen haben. Das Fassungsvermögen darf max. 100 Liter betragen. Bereitgestelltes Grüngut darf sich nicht im Gärzustand befinden. Kartonagen sind als „Behältnis“ wegen der Gefahr des Aufweichens weniger geeignet. Die Kartonagen selbst werden bei der Abfuhr ohnehin nicht mitgenommen. Auch in Kunststoffsäcken bereitgestelltes Grüngut wird nicht mitgenommen.

Die Behältnisse müssen nach der Leerung vom Eigentümer zurückgenommen werden.

Allgemein gilt: Bereitgestellte Behältnisse oder Bündel müssen solche Abmessungen haben, dass sie von einer Person gehoben werden können. Das „Einzelgewicht“ darf 25 kg nicht überschreiten.

Die Grünabfälle sind aus Ordnungsgründen erst am Vorabend oder am Morgen des Abfuhrtages ab 06:30 Uhr deutlich sichtbar bereitzustellen.

Abgabe beim Grüngutsammelplatz in Tannheim:

Das Grüngut wird getrennt nach saftendem und holzigem Material angenommen. Die Erfassung von saftendem Grüngut erfolgt vorwiegend über Container. Zum Umleeren empfiehlt sich deshalb eine Anlieferung in Wannen und Körben. Wenn in Säcken angeliefert wird, müssen diese leer und wieder mitgenommen werden. Die Abgabe von Grüngut ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.

Der Grüngutsammelplatz befindet sich bei **Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee**, Angeliefert werden kann mittwochs, 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr und samstags, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Informationen sind auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes erhältlich: www.biberach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Dank an das Bazarteam

Die Freiwillige Feuerwehr Tannheim bedankt sich herzlich beim Kinderkleiderbazarteam für die Geldspende!

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34, E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 – 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden. Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden.

Donnerstag, 12.04.2018

Hatha-Yoga für Kinder ab 7 Jahre (Ellen Reichl), 5 Termine, 16:15 – 17:15 Uhr, 22,50 Euro, Alte Schule Sinnigen, Vereinsraum

Freitag, 13.04.2018

Süßes, nicht nur als Nachtisch (Benjamin Walcher), 1 Abend, 18:30 – 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Innenhof, Schulküche

Samstag, 14.04.2018

Goldschmiedekurs für Anfänger und Fortgeschritten (Wenzel Kreissle), 2 Termine (+Sonntag), 12 – 19 Uhr, 78 Euro + 12 Euro Abnutzungsgebühr Werkzeuge + Materialkosten nach Verbrauch, Werkstatt Atelier Wenzel Kreissle, Austrasse 10, Aitrach

Vegane Küche – alles zum Brunch – Frühstück ganz lecker (Sabrina Fischäb), 1 Vormittag, 10 – 13 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Innenhof, Schulküche

Töpfern „Vogelscheuche“ (Carmen Langenbacher), 2 Termine, 10 – 17 Uhr, 39 Euro + Materialkosten, Michael-von-Jung-Schule, Kirchdorf, Werkraum UG, Hauptstrasse 51

Sonntag, 15.04.2018

Hilfe zum Einsatz digitaler Medien (z.B. Beamer, ipad..) (Karl Wobig), 1 Termin, 9 – 15:30 Uhr, 33,50 Euro, EDV Raum, Schule Dettingen, Bücherei 1. OG

Donnerstag, 19.04.2018

Wer Fotoalben mag, wird Fotobücher lieben (Karl Wobig), 1 Abend, 18:30 – 21:30 Uhr, 33,50 Euro, EDV Raum, Schule Dettingen, Bücherei 1. OG

Montag, 23.04.2018

Wilde Kräuterküche (Angelika Romer), 1 Abend, 18:30 – 22 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Innenhof, Schulküche

Samstag, 05.05.2018

Thaiküche „allerlei Nudelgerichte“ (Pimphawan Ebinger), 1 Abend, 17 – 21 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Eingang über den Innenhof, Schulküche (Zusatztermin) – noch 5 Plätze frei.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Mach dich stark!

Regionale Stiftung „Kinder in Not“ feiert 10-jähriges Jubiläum

Aus einer guten Idee wurde eine gute Tat – die Stiftung „Kinder in Not“. Seit zehn Jahren besteht die Stiftung in der Region Biberach und konnte in dieser Zeit über 850 Kindern und Jugendlichen direkt und durch Projekte helfen und unterstützen.

Sie steht in vielfältigem Kontakt mit engagierten Frauen und Männern in der Region, die die Arbeit begleiten und fördern.

Dieses besondere Jubiläum wird gebührend gefeiert. Die Jubiläumsfeier findet am Samstag, 21. April 2018 ab 19 Uhr in der Aula des Gymnasiums des Bischof-Sproll-Bildungszentrums statt. Alle Wegbegleiter und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- Armband
- Schal

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.





Um Anmeldung wird bis 13. April 2018 gebeten bei Simone Seidel von der Caritas Biberach-Sauglau unter der Telefonnummer 07351 5005-100 oder per E-Mail an seidel@caritas-biberach-sauglau.de

Neue Aufgaben für Kommunen

Fachtag „Auf dem Weg zur sorgenden Gemeinschaft“

„Ist für mich im Alter gesorgt?“, das ist eine Frage, die viele Deutsche beschäftigt. Die Versorgung älterer Menschen im ländlichen Raum ist Thema eines Fachtags, der am 20. April 2018 von 14 bis 17 Uhr im Landratsamt Biberach stattfindet. Unter dem Titel „Auf dem Weg zur sorgenden Gemeinschaft“ werden Chancen, Möglichkeiten und Grenzen der Weiterentwicklung von Versorgungsstrukturen für ältere Menschen im ländlichen Raum thematisiert. Die Folgen der demografischen Entwicklung wie zunehmende Alterung der Bevölkerung oder Veränderung familiärer Unterstützungssysteme sind auch in ländlichen Gemeinden zu spüren. Diese Veränderungen stellen Kommunen, bürgerschaftlich Engagierte und professionelle Unterstützer in der Altenhilfe vor neue Herausforderungen.

Vorträge und Austausch

Am Fachtag geben Experten zunächst Denkanstöße. Der baden-württembergische Demografiebeauftragte Thaddäus Kunzmann zeigt in seinem Vortrag auf, welche Veränderungen für die Gesellschaft und für jeden Einzelnen zu erwarten sind. Wie eine „Sorgende Gemeinschaft“ funktioniert und was die jeweiligen Akteure dazu beitragen können, zeigt Michael Lucke, Finanzbürgermeister Tübingen a.D. und Vorsitzenden des Kreisseniorenrats Tübingen in seinem Vortrag auf. Sorgende Gemeinschaften sind kleinräumige Netzwerke, in denen lokale Angebote gebündelt werden und die Mitverantwortung und Beteiligung gestärkt wird. Im Anschluss an die Vorträge findet ein Austausch statt.

Angesprochen sind Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltungen, Gemeinderats- und Kreistagsmitglieder, Engagierte in der Seniorenarbeit sowie alle Interessierten.

Um Anmeldung per E-Mail an getraud.koch@biberach.de wird gebeten. Anmeldeschluss ist der 13. April 2018.

KOMM vor Ort

KOMM fördert Präventionsprojekte

Das Programm „KOMM vor Ort“ geht im Mai 2018 in eine neue Runde. Einmal mehr werden Präventionsprojekte an Schulen, in Vereinen und in der Jugendarbeit gefördert. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach. Im vergangenen Jahr wurden mit dem Programm 30 Projekte zur Förderung ausgelobt.

„Nutzen Sie auch in diesem Jahr die Möglichkeit der Förderung Ihrer Projekte im Bereich des Jugendschutzes sowie der Gewalt- und Suchtprävention“, ruft Landrat Dr. Heiko Schmid zur Teilnahme auf. „Einzelne Projekte können eine Förderung von bis zu 1.500 Euro erhalten.“

Anträge und Informationen

Förderberechtigt sind freie und öffentliche Träger der Jugendarbeit, Initiativgruppen, Schulen, Schulfördervereine, Arbeitskreise und gemeinnützige Vereine.

Die neuen aktuellen Programmunterlagen, Antragsformulare und nähere Informationen zur Ausschreibung finden sich im Internet unter www.ju-bib.de. Die Anträge können ab sofort bis 31. Mai 2018 bei der Kommunalen Suchtbeauftragten Heike Küfer beim Landratsamt Biberach, Rollinstraße 9 eingereicht werden. Die Projektauswahl trifft eine Jury beim Landratsamt. Fragen beantwortet die die Kommunale Suchtbeauftragte Heike Küfer unter der Telefonnummer 07531 52-6326.

Hintergrund

Seit 2008 besteht der kommunale Präventionspakt des Landkreises Biberach – KOMM, der sich mit den Themenbereichen Suchtprävention, Gewaltprävention und Jugendschutz beschäftigt. Dieser Kommunale Präventionspakt wurde zwischen dem Landkreis, den Städten und Gemeinden, der Polizei und der Caritas geschlossen. In ihm arbeiten verschiedene Kompetenzen

zusammen. Wichtige Kooperationspartner sind zudem die Sana Kliniken Landkreis Biberach, die Zentren für Psychiatrie Südwürttemberg und das Staatliche Schulamt Biberach. Mit KOMM handeln die Verantwortlichen gemeinsam, um die Gefahren für Kinder und Jugendliche einzudämmen, Lebenskompetenzen zu stärken und eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Workshop „Bau einer Natursteinmauer“

Zu einem zweitägigen Workshop „Bau einer Natursteinmauer“ mit Referent Gordian Kramer lädt die Obst- und Gartenbauakademie des Landwirtschaftsamtes Biberach ein. Der Workshop gliedert sich in einen Theorietag am Samstag, 14. April, von 9 bis 16 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach und einen Praxistag mit Bau einer Natursteinmauer am Samstag, 5. Mai, in Plochingen. Natursteinmauern werden im Garten und in der Landschaft als Gestaltungselement, als Begrenzung und als Schutzmauer eingesetzt. Charakteristisch ist, dass die Mauern ohne Mörtel und Matten gebaut werden. Trockenmauer haben wichtige architektonische Funktionen und bieten einen hervorragenden Lebensraum für viele Arten.

Tipps zu Fördermitteln und Fachliteratur

Im Theorieteil wird erklärt, wie die Mauer dimensioniert wird, welche Funktion das Hintergemäuer einnimmt und wie dieses angelegt werden muss. Außerdem erfahren die Teilnehmer, welche Gesteinsarten geeignet sind und wie schwere Lasten in unwegsamem Gelände leicht bewegt werden können. Weiterhin werden Tipps zu Fördermitteln, Fachliteratur und dem Einkauf von Material gegeben.

Am Praxistag wird im Landschaftsschutzgebiet „Am Pfostenberg“ in Plochingen eine Trockenmauer mit Hintergemäuer errichtet.

Der Witterung angepasste Arbeitskleidung, Handschuhe und Arbeitsschuhe sowie Verpflegung sollten von den Kursteilnehmern mitgebracht werden. Der Kurs wird angeboten von „Neigschmeckt Imkerei Kramer“, www.neigschmeckt.npage.de.

Die Teilnahmegebühr für beide Tage beträgt 70 Euro. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 12. April. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de, Anmeldeformular unter www.ogab.info

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kurs „Obstbäume veredeln“ im Museumsdorf Kürnbach

Dipl.-Ing. Alexander Ego lehrt am 13. April von 14 bis 17 Uhr im Museumsdorf Kürnbach die Technik, mit der auf einem Baum verschiedene Obstsorten wachsen.

Auch wenn das Wetter noch manchmal Kapriolen schlägt: Der Frühling ist da. Deshalb findet am Freitag, 13. April 2018, um 14 Uhr im Museumsdorf Kürnbach ein Obstbaum-Umveredelungskurs mit Gartenbauingenieur Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Obst- und Gartenbau sowie Kreisgärtner Michael Ege statt.

Für das Pfropfen hinter der Rinde ist jetzt die ideale Jahreszeit. Mit dieser Technik lassen sich mehrere, auch unterschiedliche reife und lagerbare Sorten auf einen Baum veredeln. So gedeihen beispielsweise im Museumsdorf Kürnbach 200 Obstsorten auf rund 150 Bäumen. Durch das Aufpfropfen kann jeder Obstbaumbesitzer dazu beitragen, alte Obstsorten zu erhalten. Alte Obstsorten besitzen viele Eigenschaften, darunter beispielsweise auch die Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten, die sie auch für kommende Generationen wichtig und schützenswert machen. Alle dazu nötigen Informationen und Kniffe erfahren die Hobbygärtner in dem etwa zweistündigen Kurs im Museumsdorf.

Treffpunkt ist im Eingangsbereich des Museums. An der Kasse kann die Kursgebühr von drei Euro pro Person bezahlt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Großer historischer Handwerkertag im Museumsdorf Kürnbach

Alte Handwerkstradition wird im Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 15. April 2018, lebendig. Zahlreiche Meister alter und neuer Handwerkskunst zeigen von 10 bis 18 Uhr ihre Tricks und



Kniffe. Zum Jubiläum „50 Jahre Museumsdorf“ schärfen Scherenschleifer gratis die Messer und Scheren der Besucher.

„Des Handwerkers Fleiß und Ehre“ ist zum geflügelten Wort geworden. Am historischen Handwerkertag können sich die Besucherinnen und Besucher des Museumsdorfs vom Wahrheitsgehalt dieser Worte überzeugen und zahlreichen Handwerkern über die Schulter schauen, von denen viele ihre schönen Handwerkswaren auch zum Verkauf anbieten. Zu den Höhepunkten gehören das Schmieden in der historischen Schmiede, die Arbeit am Webstuhl im 350 Jahre alten Kürnbachhaus sowie die Kunst der Scherenschleifer.

Drei Scherenschleifer aus Süddeutschland machen sich auf den Weg nach Oberschwaben und zeigen auf drei unterschiedliche Weisen nicht nur ihr uraltes Gewerk. Sie schärfen sogar gratis die Scheren und Messer der Besucher. Dieses erweiterte Besucheangebot ist die erste einer Reihe von Besonderheiten, die das Museumsteam im Zuge des Museumsjubiläums den Besuchern an den großen Veranstaltungstagen bieten möchte.

Daneben präsentieren beim Großen Handwerkertag auch andere traditionelle Gewerke ihr Können: Herrenschnneiderin, Glasbläserin, Zimmermänner, Korbmacher, Haarnetzmacherin, Drechsler, Klöpplerin, Besenbinder, Wagner, Flaschner, Riemenschnneider, Töpferin und einige mehr zeigen an diesem Sonntag ihre Handwerkskunst. Die Besucher erleben dabei komplizierte handwerkliche Feinarbeit wie auch körperlich anstrengende Arbeitsvorgänge aus Zeiten vor der industriellen Massenfertigung hautnah. Ein nostalgischer Hingucker sind darüber hinaus die Bearbeitung von Grünholz auf der Wippdrehbank und Vorführungen zum traditionellen Umgang mit der Sense.

Wer mehr über traditionelles Handwerk auf dem Land erfahren möchte, kommt im Gespräch mit den Handwerkern und bei informativen Schautafeln auf seine Kosten. Toll für Kinder: die schweißtreibende Arbeit der Dreschflegler selbst ausprobieren, Seile drehen, Kissen bemalen, Besen binden oder eine Planwagenfahrt durchs Museumsdorf. Dieses Jahr bietet die Schwäbische Zeitung Kindern zudem die Gelegenheit, Buttons herzustellen.

Im Tanzhaus bieten die Damen vom „Trachtenverein Ochsenhausen“ leckere Maultaschen und Kartoffelsalat sowie Kaffee und Kuchen an, wie auch die Trachtengruppe „Rißtaler“ im Haus Laterner. Für das leibliche Wohl sorgen außerdem die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried mit deftigen Mahlzeiten im Ziegelstadel, die gemütliche Vesperstube mit ihrem Biergarten und der Museumsbäcker im historischen Backhaus.

Auch lädt die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. Groß und Klein zu einer Fahrt unter Dampf ein, während im historischen Brennhaus der gute Kürnbacher Schnaps destilliert wird. Zudem bieten Trachtentänze und der Drehorgler nostalgisches Flair inmitten der uralten Bauernhäuser

Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ des Landkreises Biberach

Die erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Landkreis Biberach beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ stellen am Sonntag, 22. April, beim Preisträgerkonzert im Kurzentrum Bad Buchau ihr Können unter Beweis. Beginn des Konzerts ist um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. In diesem Rahmen ehrt Landrat Dr. Heiko Schmid alle Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis.

Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich in diesem Jahr 72 Kinder und Jugendliche am Regionalwettbewerb. Über die Hälfte der Teilnehmer qualifizierten sich darüber hinaus für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. Erfolgreich waren die Biberacher Teilnehmer auch beim bundesweit erstmals ausgetragenen Wettbewerb „Instrumente der alten Musik“ am Cembalo.

Die Besucher des Preisträgerkonzerts erwartet großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen.

„Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und

vokalen Musizierens und dem Leistungsvergleich. Ausgeschrieben ist er in verschiedenen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr fanden unter anderem Solowertungen in Musical, Querflöte, Saxophon, Blechblasinstrumenten, Gitarre und Bass(Pop) sowie Klavier vierhändig, Duo mit Klavier und Streichinstrument sowie der Ensemblewertung Schlagzeug statt.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

KINDERGARTEN „ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Bazar- Spende

Vielen herzlichen Dank!

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns beim Kinderkleider-Bazar- Team für die Spende an unseren Kindergarten. Vielen Dank!

Das Team vom Kindergarten Tannheim

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: gordon.asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: pfarramt_tannheim@t-online.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: willebold@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr


Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

15. - 21. April 2018

Pater Albert Kannaen
Tel. 08395 - 93109
Gottesdienste in St. Martin, Tannheim
Sonntag, 15. April - 3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Hans Anders, wir gedenken auch Josefine u. Gotthard Fakler u. Verst. d. Fam. Jehle)

Montag, 16. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 17. April

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. April

07.40 Uhr Schüलगottesdienst

Freitag, 20. April
10.30 Uhr Eucharistiefeier
15.30 Uhr Probe Erstkommunion
17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Samstag, 21. April
09.00 Uhr Probe Erstkommunion
13.00 Uhr evang. Trauung Eduard Faber u. Susanne Sartison, Eberhardzell
Sonntag, 22. April - 4. Sonntag der Osterzeit
Erstkommunion

09.55 Uhr Abholung der Erstkommunionkinder beim Kriegerdenkmal. Bei Regen Treffpunkt in der Kirche, hinten beim Taufbecken.

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Projektchor)

17.00 Uhr Dankandacht

- Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe des Bonifatiuswerks -
Ministrantenplan
Sonntag, 15.04.
10.00 Uhr Eucharistiefeier:
Stefan und Alexander Schlecht
Sophia Schad - Sandra Schlecht
Lena Schad - Kendra Bertele
Mittwoch, 18.04.
07.40 Uhr Schülermesse:
Lucas Stütze - Tim Lehmann
Teresa Zobeley - Anton Resch
Sonntag, 22.04.
10.00 Uhr Erstkommunion:
Kreuz und Fahnen: Thomas Rehm, Regina Reisch, Andreas Angele

Altar: Marco Fakler - Alina Langer

Leuchter: Paulina und Leonie Stütze

17.00 Uhr Dankandacht:
Leon Dolderer - Sebastian Steinhauser
Lena und Sophia Schad
Gottesdienste in St. Verena, Rot
Freitag, 13. April
Rosenkranzgebet für geistliche Berufe - **entfällt**
Sonntag, 15. April - 3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 19. April

07.30 Uhr Schüलगottesdienst

Sonntag, 22. April - 4. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Franz Angele)

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach
Sonntag, 15. April - 3. Sonntag der Osterzeit
Erstkommunion

08.45 Uhr Abholung der Erstkommunionkinder am DGH durch die Musikkapelle. Bei Regen, Treffpunkt Sakristei!

09.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

18.00 Uhr Dankandacht

- Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe des Bonifatiuswerks -
Dienstag, 17. April

07.45 Uhr Schüलगottesdienst

Mittwoch, 18. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. April - 4. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Frida Übelhör, wir gedenken auch Robert Bickel, Paula u. Alois Müller [Schöntal], Max u. Alois Müller u. verst. Angeh.)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen
Sonntag, 15. April - 3. Sonntag der Osterzeit
Erstkommunion

10.40 Uhr Abholung der Erstkommunionkinder am Marienheim durch die Musikkapelle.

Bei Regen Treffpunkt im Turm!

10.45 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Schola)

19.00 Uhr Dankandacht

- Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe des Bonifatiuswerks -
Freitag, 20. April

08.00 Uhr Rosenkranzgebet und Morgenlob

Sonntag, 22. April - 4. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Josef Birk, wir gedenken auch Walburga Birk, Maria u. Otto Peter, Ida u. Hubert Brodd, Roswitha Mahle u. verst. Eltern, Josef Merk, Agnes Depfenhardt, Peter Schwarz)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim
Samstag, 14. April - 3. Sonntag der Osterzeit

14.00 Uhr Trauung Tanja Netzer u. Simun Seyrek

19.00 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Gottfried Sailer, wir gedenken auch Pfarrer Heribert Denzle)

Sonntag, 15. April

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Mittwoch, 18. April

07.40 Uhr Schüलगottesdienst

Donnerstag, 19. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Eichenberg (f. Georg u. Theresia Bärtle)

Freitag, 20. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. April - 4. Sonntag der Osterzeit

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier

11.15 Uhr Taufe von Lea Hecker u. Julia Marie Schlecht

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Informationen
Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates findet am Montag, den 16. April 2018, statt.

Gegen 19.15 Uhr beginnt eine gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses zum Thema „Familienzentrum“.

Anschließend setzt der Kirchengemeinderat seine Sitzung im Katholischen Gemeindehaus fort.

Die Tagesordnung für diese Sitzung finden Sie ab Sonntag, den 15. April im Schaukasten vor dem Gemeindehaus.

Das Pfarramt Rot
ist am Donnerstag, 12. April von **14 bis 16 Uhr** geöffnet.
Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

22. April, 11.15 Uhr in Berkheim

29. April, 11.15 Uhr in Rot und

14.30 Uhr in Tannheim

06. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen



Wer sein Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchte, kann sich im Pfarramt Rot, Tel. 08395-936990, zu den üblichen Öffnungszeiten melden.

Bitte beachten Sie, dass das Taufgespräch für diese Termine bereits am Freitag, 13. April um 18 Uhr im Pfarramt in Rot stattfindet.

**Einladung zur KGR-Sitzung Rot
am Donnerstag, 12. April 2018 um 20.00 Uhr**
im Sitzungssaal im Pfarramt Rot

Tagesordnung

Öffentliche Beratung (KGR §46)

1. Sitzungseröffnung, Begrüßung, Impuls D. Kaiser
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der KGR-Sitzung vom 27.02.2018
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Gemeindehaus St. Verena
6. Kindergarten St. Josef, Info zur Ausschusssitzung, Antrag Anschaffung eines Kopierers/Druckers
7. Antrag zur Unterstützung des Missionsprojekts von Pfr. Gordon
8. Pastorales - allgemein
9. Wahl der Kirchenpflegerin auf weitere 4 Jahre

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Beratung statt.

Für den KGR Rot

Dekan S. Schänzle, Pfarradministrator

A. Martin, 2. Vors. KGR

Dorothea Treiber in den Diözesanrat gewählt

Bei der Nachwahl zum zehnten Diözesanrat wurde Dorothea Treiber aus Laupheim mit 224 Stimmen zur Nachfolgerin von Christoph Burandt als Laienvertreterin des Dekanats Biberach im Diözesanrat gewählt. Erwin Graf aus Laupheim erhielt 206 Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 46 Prozent. Zur Wahl waren alle stimmberechtigten Kirchengemeinderäte im Dekanat Biberach aufgerufen. Biberach, 27.3.2018 / Der Dekanatswahlausschuss.

Lourdes - Pilgerreise vom 24.Sept. - 29.Sept. 2018

1. Tag: 06:00 Uhr Abfahrt ab Rot an der Rot. Anreise über Zürich - Genf - nach Ars. Zimmerverteilung im Hotel. Gottesdienst in der Basilika (dort ruhen die Gebeine des Heiligen Pfarrers von Ars), anschließend Abendessen im Hotel.

2. Tag: Frühstück. 07:30 Uhr Abfahrt. Fahrt durch das Rhonetal zum größten katholischen Wallfahrtsort nach Lourdes. Ca.17:30 Uhr Ankunft im 4 Sterne Hotel in Lourdes. Das Hotel liegt unweit der Heiligen Grotte direkt am Gave-Fluß. Zimmerbezug, anschließend Abendessen. Danach besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der allabendlichen Lichterprozession.

3. Tag: Frühstück. Um 09:30 Uhr gemeinsame Teilnahme an der Internationalen Messe in der unterirdischen Basilika. Mittagessen im Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel. 19:30 Uhr gemeinsamer Kreuzweg mit Pfarrer Asare.

4. Tag: Frühstück. 08:00 Uhr Heilige Messe mit Pfarrer Asare in der St. Gabriel Kapelle. 09:00 Uhr ab Hotel, 3-stündige Stadtführung durch Lourdes. Anschließend Mittagessen im Hotel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Nach dem Frühstück, Abfahrt um 07:30 Uhr über Toulouse - Montauban - Moulins nach Nevers. Ankunft ca.18:00 Uhr im Kloster der Bernadette Soubirous. Zimmerbezug. Abendessen, im Anschluss feiern Sie Heilige Messe in der Kapelle des Kloster St. Gildard, wo Bernadette als Nonne lebte.

6. Tag: Frühstück: 08:00 Uhr Heimreise über Besancon - Müllhausen - Karlsruhe - Stuttgart - Ulm - nach Rot an der Rot.

Leistungen:

Fahrt im modernen 4 Sterne Fernreisebus

2 x Übernachtung im Mittelklasse Hotel in Ars u. Nevers

3 x Übernachtung im 4 Sterne Hotel in Lourdes

2 x 3 Gang-Abendessen in Ars u. Nevers

3 x 4 Gang-Abendessen in Lourdes

2 x 4 Gang-Mittagessen in Lourdes

1 x Lunchpaket (zur Mittagspause)

örtliche Fremdenverkehrsabgabe (Kurtaxe)

3 Stündige Reiseführung durch Lourdes

Reisepreis: p. Pers. im DZ **570,- €**

EZ-Zuschlag **139,- €**

Anmeldung bis Mitte Mai 2018 beim Katholischem Pfarramt St. Verena

Tel: 08395/936990;

Mail: StVerena.RotadRot@drs.de



Roter Senioren

Am Dienstag, **17. April 2018**, treffen wir uns wieder zu einem gemütlichen Kaffeemittag ab 14.00 Uhr

im Vereinsraum des Albvereins im Oberen Tor.

Neue Gäste sind bei uns immer herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Wir haben es geschafft - unsere religionspädagogische Konzeption ist erstellt!

Wir, die Erzieherinnen der kath. Kindergärten der Seelsorge-Einheit Rot-Iller (St. Josef, Rot a. d. Rot und Zum guten Hirten, Tannheim) machten uns gemeinsam auf den Weg, unsere religionspädagogische Konzeption zu erarbeiten.

Von Seiten des Trägers wurden wir bei unserem Vorhaben positiv bestärkt und bekamen die notwendigen Ressourcen. Über den Zukunftsfond der Diözese Rottenburg-Stuttgart hat der Träger finanzielle Förderung erhalten. Die Fachberatung des Landesverbandes begleitete das Projekt organisatorisch und inhaltlich. Vier ganze Tage standen uns unter Leitung der beiden sehr kompetenten Referenten Susanne Kopp und Christiane Burgert-Rothmaier zur Verfügung.

Im Mittelpunkt stand der religionsensible Ansatz nach den Grundlagen von Martin Lechner, die religionspädagogische Rahmenkonzeption Religion erLeben der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Rottenburger Kindergartenplan.

Die Fortbildungstage wurden aufgeteilt in zwei erste Tage, um Grundlagen zu erarbeiten, am dritten Tag ging es konkret um die schriftliche Erarbeitung und am vierten Tag stand die Praxis mit vielen Beispielen in einer Präsentation für Eltern, Elternbeiräte und Kirchengemeinderäte im Fokus.

Zur Vorbereitung gab es für jede Einrichtung eine „Hausaufgabe“: eine religionspädagogische Situationsanalyse sollte erstellt werden. Es ging um die Frage: Wie ist die Situation jetzt konkret in jeder Einrichtung - in Bezug auf Kinder, Eltern und Familien, Kirchengemeinde.

Dabei wurde ein religionspädagogischer Rucksack gefüllt mit Symbolen, Fotos, Zeichnungen,

Die ersten beiden Tagen waren gefüllt mit religionspädagogischen Inhalten und Gruppenarbeiten - meistens wurde dabei einrichtungsübergreifend gearbeitet.

Beide Teams setzten sich dabei intensiv mit dem religionssensiblen Ansatz auseinander und jede Mitarbeiterin konnte ihr religionspädagogisches Wissen erweitern und sich in ihrer eigenen Handlungskompetenz stärken.

Bereits am dritten Tag ging es an die Verschriftlichung. Die erarbeiteten Handlungsschritte wurden schriftlich festgehalten. Auch während dieser Zeit arbeiteten die Teams meistens einrichtungsübergreifend zusammen, dies war eine bereichernde Arbeitsmethode. Wir wuchsen als Kindergärten der Seelsorgeeinheit noch mehr zusammen und erlangten einen Einblick in die Arbeit des jeweils anderen Kindergartens. Ein Blick über den eigenen Teller bringt nur positive Anregungen für die eigene Arbeit.

Um bei der Abschlussveranstaltung die Praxis zu erläutern, gab es wieder Hausaufgaben für die beiden Teams:

Jede Einrichtung sammelte Fotos, Bildmaterialien, Beispiele der praktischen religionspädagogischen Arbeit. Dieses Material hat den dritten Teil unserer Konzeptionen verbildlicht. Darin ist die praktische Umsetzung der vorab beschriebenen Theorie zu finden. Das Ergebnis unserer religionspädagogischen Fortbildung sind zwei unterschiedliche Konzeptionen mit einer gemeinsamen theoretischen Basis.

Am vierten Tag wurden nun von jeder Einrichtung Plakatwände mit der bisherigen Arbeit gestaltet und präsentiert.



Die beiden Referenten Frau Kopp und Frau Burgert-Rothmeier, sowie Frau Lautenbacher (Fachberaterin) erläuterten den Gästen Ziele und Inhalte der Fortbildung, der religionspädagogischen Konzeption und luden zu einer anregenden Diskussion ein. Danach konnten sich alle Gäste bei einem Rundgang über die Arbeit der Erzieherinnen informieren und sich in Gesprächen austauschen.

Glücklich und stolz sind beide Teams über die Erarbeitung und Fertigstellung der eigenen religionspädagogischen Konzeption. Besonders freuen wir uns über die Auswirkungen in unserer Arbeit mit den Kindern und Familien. Der religionspädagogische Ansatz bietet eine wunderbare Möglichkeit die individuellen Bedürfnisse und Lebensfragen der Kinder in den Mittelpunkt des pädagogischen Handelns zu stellen. Es ist kein Nebeneinander von Themen der Kinder und religiösen Inhalten in der Einrichtung- es ist nun miteinander verwoben. Diese Tatsache und die damit gewonnene Verknüpfung von Situationsansatz und religiösem pädagogischen Handeln, machen nicht nur uns Erzieherinnen zufriedener, sondern vor allem die Kinder.

(Agi Hug, Leiterin „Zum guten Hirten“ Tannheim und Marlies Grimm, Leiterin „St. Josef“ Rot an der Rot)



Kindergartenteams Zum guten Hirten Tannheim und St. Josef Rot



**Katholische
Erwachsenenbildung**



Der für den kommenden Freitag angekündigte Film:
PLÖTZLICH PAPA - Ein Gespann zum Verlieben -
muss leider wegen eines Trauerfalls entfallen.
Ihr Team der Roter Bücherei.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“ Johannes 10, 11,27.28

Samstag, 14. April

09.30 Uhr Veranstaltung „Frühstück für alle“, Aitrach

Sonntag, 15. April

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aichstetten

Dienstag, 17. April

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach

Sonntag, 22. April

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Tannheim

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63,8

Wer aus Gott geboren ist, den bewahrt er und der Böse tastet ihn nicht an.

1. Johannes 5,18

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Sonntag, 15. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen - Happy-Hour-Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 22. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

Sonntag, 29. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN



Mitgliederversammlung

Liebe Theaterfreunde,

wir laden Euch herzlich zu unserer Mitgliederversammlung 2018 ein und zwar am

**Freitag 27. April 2018, 20:00 Uhr,
Gasthaus Krone in Berkheim.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Bericht Schriftführer
 3. Bericht Kassierer
 4. Bericht Kassenprüfer
 5. Entlastung
 6. Wahlen
(1. Vorstand, Schriftführer, 2 x Beisitzer + 1 Kassenprüfer)
 7. Wünsche, Anträge, Anregungen
- Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 20.04.2018 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.
Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen.
Diana Ehrhart
1. Vorstand



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball

Herren

SG Dietmanns/Hauerz - SGM Aitrach/Tannheim 1:1 (0:0)

Mit einer letztendlich gerechten Punkteteilung trennte sich die SGM im Lokalderby von der heimischen SG und hält damit weiterhin fünf Punkte Abstand auf den Relegationsplatz.

In der ersten halben Stunde dominierten beide Abwehrreihen, so dass sich nur wenige Torraumszenen ergaben. Ein Schuss der Gastgeber nach sechs Minuten sowie ein Versuch von Florian Villinger nach knapp einer halben Stunde, die jeweils vom Torhüter zunichte gemacht wurden, waren dabei die magere Ausbeute. In den letzten Minuten vor der Pause kam die SGM aber noch zu zwei weiteren Gelegenheiten, doch Kevin Kaufmann zielte aus spitzem Winkel knapp am Tor vorbei und Florian Villinger ließ sich im Strafraum noch vor einem Schussversuch aus aussichtsreicher Position abdrängen. Interessanter wurde die Partie dann nach dem Seitenwechsel. Zunächst gingen die Hausherrn in der 51. Minute mit 1:0 in Führung, nachdem die Abwehr der SGM einen eigentlich abgewehrten Ball nicht weit genug aus der Gefahrenzone brachte. Doch nur eine Minute später glich Kevin Kaufmann nach einem Eckball und einer Kopfballverlängerung von Florian Villinger aus kurzer Distanz aus. Im weiteren Verlauf waren die Einheimischen nun tonangebend, konnten aber die meist sichere Defensive um Abwehrchef Gabriel Jehle kaum in Verlegenheit bringen. Auf tiefem und unebenem Geläuf schwanden bei der SGM nun auch etwas die Kräfte, schließlich hatte man noch das Pokalspiel vom Samstag in den Knochen. So entwickelte sich ein wenig attraktives Spiel, bei dem die Platzherren zwar weiterhin ein optisches Übergewicht hatten, zu guten Chancen kam aber nur die SGM bei ihren Gegenangriffen. In der 71. Minute setzte Florian Villinger seinen Bruder Christian mit einem Steilpass in Szene, dessen Schuss ging aber deutlich am Tor vorbei. In den Schlussphase hatte man dann gleich mehrmals die Möglichkeit zur Führung, doch ein Freistoß aus etwa 18 Metern von Christian Villinger wurde vom Schlussmann stark pariert und Florian Villinger ver stolperte den Ball nach einem bösen Abspielfehler der gegnerischen Abwehr leichtfertig. Richtig turbulent wurden dann die letzten Minuten. Zunächst klärte der heimische Torwart per Hand außerhalb des Strafraums und wurde daraufhin vom Schiedsrichter per roter Karte des Feldes verwiesen. Der fällige Freistoß von Christian Villinger wurde dann aber noch per Kopf abgefälscht und flog am Tor vorbei. Hitzig waren dann die allerletzten Augenblicke der Partie, als nach einem Foul an der Seitenlinie die Gemüter überzukochen schienen, der Schiedsrichter dann die Partie aber einfach abpfiff. In der Hitze der Diskussionen handelte sich dabei ein Spieler des Gastgebers noch eine weitere rote Karte ein.

SG Dietmanns/Hauerz II - SGM Aitrach/Tannheim II 3:2 (3:1)

Nach völliger verschlafener Anfangsphase, bei der man alle drei Gegentore kassierte, musste sich unsere „Zweite“ zu Recht geschlagen geben.

Dabei hätten man alle Gegentore vermeiden können, darunter ein völlig überflüssiger Foulelfmeter. So lag man schon nach 19 Minuten mit 0:3 im Hintertreffen. Routinier Manfred Gschwandner gelang zwar wenig später der Anschlussstreffer, doch zu mehr sollte es vorerst nicht mehr reichen. Mitte der zweiten Hälfte verkürzte „Stibi“ dann zwar noch auf 2:3, zu mehr sollte es aber trotz eines Lattentreffers von Thilo Kunz nicht mehr reichen.

SGM Aitrach/Tannheim - SV Amtzell 5:3 (3:2)

Trotz eines 0:2 Rückstandes kam die SGM zu einem wichtigen Pflichtsieg gegen das abgeschlagene Tabellenschlusslicht und hat damit einen weiteren großen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht.

Dabei begann die Partie überhaupt nicht gut für die Heimelf, denn man ließ die entschlossenen Gäste zunächst spielen und kombinieren und geriet prompt nach sechs Minuten auch mit 0:1 in Rückstand. Doch damit nicht genug: Die Villinger-Schützlinge fanden überhaupt nicht ins Spiel und ein nicht ganz unhaltbarer Schuss aus etwa 20 Metern brachte den Gästen nach 22 Minuten sogar das 0:2. Doch diesmal schlug die SGM, wie in den vergangenen Spielen auch, postwendend zurück und kam nur zwei Minuten später nach Vorlage von Daniel Oswald durch Kapitän Markus Rock zum 1:2 Anschlussstreffer. Eine Maßflanke von Jens Fackler und ein ebenso schulmäßiger Kopfball von Kevin Kaufmann brachte gut zehn Minuten später den 2:2 Ausgleich. Und nur zwei Zeigerumdrehungen danach führte Kevin Kaufmann im Mittelfeld einen Freistoß blitzschnell aus und setzte Florian Villinger in Szene, der aufs Tor zumarschierte und mit dem dritten Schuss aufs Tor der Gäste seine Elf sogar mit 3:2 in Führung brachte. Jetzt war der Gastgeber endgültig im Spiel und brachte die Führung locker in die Pause. Der Start nach Wiederanpfiff gelang dann diesmal optimal, denn schon in der 47. Minute schlug Kevin Kaufmann einen weiten Ball auf Daniel Oswald, der knapp innerhalb des Strafraums vor seinem Gegenspieler und dem herausstürzenden Torhüters am Ball war und das Leder zum vorentscheidenden 4:2 in die Maschen bugsierte. Knapp zehn Minuten später besorgte dann Kevin Kaufmann mit seinem zweiten Treffer nach einem schönen Zusammenspiel über Daniel Oswald und Florian Villinger aus kurzer Distanz das alles entscheidende 5:2. Doch der Vorjahresvizemeister gab nicht auf und versuchte alles, um nochmals in die Partie zurückzukommen. Wirklich gute Gelegenheiten konnte er sich aber kaum erarbeiten. Eine tolle Kombination auf der Gegenseite hätte durch Adrian Miller fast für das 6:2 gesorgt, doch diesmal ging der Ball knapp über die Latte. Im restlichen Verlauf waren die Gäste nun tonangebend, konnten die SGM-Abwehr aber nur selten in Verlegenheit bringen. Bei einem Konter scheiterte der eingewechselte Markus Thebs am Torhüter, fast im Gegenzug gelang den nie aufsteckenden Gästen aber mit einem trockenen Schuss ins lange Eck ihr dritter Treffer zum 5:3 Endstand.

SGM Aitrach/Tannheim II - SV Amtzell II abgesagt

Die Gäste konnten wegen Spielermangels nicht antreten, womit die Partie vermutlich mit 3:0 für die SGM gewertet wird.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM beim TSV Stiefenhofen. Anstoß ist um 15.00 Uhr, die beiden Zweiten Mannschaften stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber.

Damen

SGM Aitrach/Tannheim - SV Beuren 5:0 (2:0)

Zum Spiel gegen den SV Beuren mussten wir auf unsere Stammtorspielerinnen verletzungsbedingt verzichten. Umso erleichterter waren wir, dass die noch nicht ganz genesene Katarina Rados einsprang. Unsere Damen begannen konzentriert und kontrollierten das Spiel. Es entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor.

Das erste Tor fiel dann in der 20. Minute durch Ramona Wägele, nur knapp 10 Minuten später war es wieder Ramona Wägele, die das 2:0 markierte.

Mit dem 2:0 ging es in die Halbzeitpause, nach der wir wieder mit derselben Motivation auftraten und den Gegnerinnen kaum Luft gaben um in unsere Spielhälfte einzudringen. Kaum waren wieder 10 Minuten gespielt war es wieder Ramona Wägele, die den Treffer zum 3:0 erzielte.

In Spielminute 60 erkämpfte sich Vanessa Wägele den Ball in unserer Hälfte und kämpfte sich bis in den Strafraum der Gäste durch und schoss zum 4:0 ein. Aber das war es noch nicht, 8 Minuten nach ihrer Schwester, fiel das 5:0 durch Ramona Wägele. Alle Tore die unsere Mädels erzielten, entstanden aus schönen Kombinationen oder einem engagierten Willen zum Erfolg. Auf allen Positionen wurde gekämpft und kombiniert, eine geschlossene Mannschaftsleistung auf die wir stolz sein können.

In der letzten Spielminute kam noch einmal Vanessa Wägele an den Ball und enteilte allen, wäre sie sie nicht kurz vor dem Straf-



raum mit einer Notbremse gestoppt worden, das 6:0?
Ein gutes Spiel in dem „alles“ richtig gemacht wurde.

Vorschau:

Freitag 13.04.2018

SV Horgenzell - SGM Aitrach/Tannheim

Anstoß: 19.00 Uhr

▶ **Jugendfußball****D1-Jugend: 1. Punktspiel vom 07.04.2018****SGM Iller/Rot I - SG Mettenberg I**

7:6

Mit einem Heimspiel starteten unsere Jungs nach der Winterpause mit dem ersten Spiel in der Bezirksstaffel. Bei einem sehr spannenden Spiel lag unser Team bereits Mitte der ersten Halbzeit mit 4:1 in Führung. Die Gäste aus Mettenberg wurden jetzt immer stärker und konnten mit 3 Toren in Folge den Ausgleich erzielen. Kurz vor der Pause gelang uns noch der wichtige Führungstreffer zum 5:4. Nichts für schwache Nerven war auch die 2. Spielhälfte mit dem gleichen Verlauf wie im ersten Spielabschnitt. Wir lagen mit 3 Toren Unterschied mit 7:4 in Führung und Mettenberg startete zur Aufholjagd. Der erlösende Schlusspfiff des Schiedsrichters kam rechtzeitig und wir konnten sehr glücklich mit einem 7: 6 Erfolg die ersten 3 Punkte mitnehmen.

Unser Team: Manuel Rude, Simon Resch, Robin Butscher (4), Hannes Hebel, Moritz Hoffmann, Lucas Villinger, Noah Laupheimer (2), Magnus Freisinger, Jan Boegel, Kevin Langer (1)



Die nächsten Spiele unserer SGM-Jugendmannschaften
SGM Iller/Rot = Spielgemeinschaft Tannheim - Rot - Aitrach - Haslach

Sa. 14.04.2018

C-Junioren

SGM Erolzheim II - SGM Iller/Rot II 13.00 Uhr

SGM Erolzheim I - SGM Iller/Rot I 14.30 Uhr

D-Junioren

SGM Eberhardzell II - SGM Iller/Rot II 13.00 Uhr

SGM Eberhardzell I - SGM Iller/Rot I 14.30 Uhr

C-Juniorinnen

SGM Aitrach/Tannheim - TSV Eschach(in Tannheim) 15.30 Uhr

A-Junoren

SGM Iller/Rot - SGM Kirchdorf (In Aitrach) 16.00 Uhr

B-Junoren

SGM Baltringen - SGM Iller/Rot 16.00 Uhr

B-Juniorinnen

SGM Aitrach/Tannheim - SGM Eglöfs (in Tannheim) 17.00 Uhr

Mi. 18.04.2018

B-Juniorinnen Bezirkspokal

SGM Fronhofen - SGM Aitrach/Tannheim

18.30 Uhr

▶ **Abteilung Tischtennis****1. Damenmannschaft belegt Tabellenplatz 4**

Mit einem 8:4 Erfolg gegen den TV Waal haben Sylvia Frank (2), Sabine Wiest (2), Jeanette Mahle (1) und Brigitte Boneberger (2) in der 2. Bezirksliga Süd das vorletzte Spiel der Saison 2017/2018 beendet. Nach den Doppeln stand es durch den Erfolg von Sylvia Frank/Sabine Wiest 1:1. Während in den Einzeln im ersten Durchgang ein beruhigender 5:1 Vorsprung herausgespielt werden konnte, wobei sich insbesondere Sabine Wiest durch den Erfolg gegen die Spitzenspielerin der Gäste in Szene setzte, punkteten im zweiten Durchgang nur noch Sabine Wiest und Brigitte Boneberger. Dennoch bestand am Sieg gegen den 8. der Tabelle keine Gefahr. Sylvia Frank erzielte den letzten Punkt zum 8:4 Erfolg. Zum Abschluss der Runde empfing man in derselben Aufstellung in der letzten Märzwoche die Damen des SV Kirchdorf II. Dies war zugleich das Spiel um Tabellenplatz 4. Nur durch einen Sieg konnte der Gast noch abgefangen werden. Trotzdem der SV Kirchdorf mit Manuela Heinz die stärkste Spielerin der Liga in seinen Reihen hat, verlief die Partie sehr ausgeglichen (27:27 Sätze). Im Doppel wurden die Punkte geteilt. Sylvia Frank und Sabine Wiest behielten mit 3:0 die Oberhand. Im Einzel gewannen abwechselnd die Gäste im ersten Paarkreuz alle Spiele und der SVT mit Jeanette Mahle (2) und Brigitte Boneberger (2) im zweiten Paarkreuz. Beim Stand von 5:5 deutete alles auf ein Unentschieden hin, aber wie schon in der Vorrunde wurde Brigitte Boneberger im letzten Spiel des Tages zum Matchwinner. Sie bezwang die Nummer 2 der Gäste, welche an diesem Abend noch ohne Niederlage war, mit 3:1 und sicherte mit ihrem dritten Sieg den knappen 8:6 Erfolg. Sylvia Frank und Sabine Wiest hatten zuvor ihre Einzel ebenfalls gewonnen. Punktgleich mit dem Tabellendritten belegen die Damen des SVT am Ende der Saison in der zweiten Bezirksliga Süd somit nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses den 4. Tabellenplatz.

Auf verlorenem Posten stand die **erste Jugendmannschaft** gegen den Tabellenführer Heimertingen. Ohne die regulären Nummern 1 und 2 mussten sich Leo Ferus, Jakob Lessmann, Robin Butscher und Peter Ferus beim 0:8 mit Achtungserfolgen in einzelnen Sätzen zufrieden geben. Der Tabellenführer war überlegen und zeigte, weshalb er aufsteigen wird.

Am Samstag beginnt um 09.30 Uhr zu Hause das letzte Spiel der Runde gegen den TSV Kellmünz.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.**38. Jahreshauptversammlung 2018**

Am Freitag, 6.4.2018 konnte der 1. Vorsitzende Ralf Ehebauer im gut besetzten Clubheim die Mitglieder zur 38. Jahreshauptversammlung begrüßen. Von der Gemeinde konnte er Gemeinderat Gerhard Storch willkommen heißen, auch die Ehrenmitglieder Josef Guter und Volker Schöning wurden persönlich begrüßt.

Nachdem Ralf Ehebauer als 1. Vorsitzender, Sportwart Bruno Ernle, Sandra Straub als Vertreterin von Jugendwartin Nadine Brugger und Kassiererinnen Rosmarie Moll ihre Jahresberichte vorgelesen hatten, berichtete Ralf Ehebauer von der vorbildlich geführten Kasse, welche Klemens Fakler mit Edith Butscher geprüft hatten. Nun übernahm Gemeinderat Gerhard Storch die Entlastung der Vorstandschaft, die auch einstimmig von der Versammlung entlastet wurde. Dabei bedankte er sich beim TCT für die jährliche Ferienprogrammteilnahme und die Unterstützung bei der Dorfplatzeinweihung.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen die Wahlen an.

Der 1. Vorsitzende Ralf Ehebauer, Kassiererinnen Rosmarie Moll und Sportwart Bruno Ernle standen zur Wahl. Nur Rosmarie Moll



legte Ihr Amt nieder, für Sie wurde Edith Butscher zur Nachfolgerin gewählt. Alle drei wurden öffentlich per Akklamation einstimmig gewählt. Kassenprüfer 2019 sind Renate Greiner und Klemens Fakler.

Beim Punkt 6 „Verschiedenes“ wurden die Vereinsehrungen für langjährige Mitgliedschaft und WTB-Ehrungen vorgenommen.

TCT-Mitgliedschaft:

10 Jahre: Marlene-, Steffi-, Eva-, und Klemens Fakler

20 Jahre: Maika Greiner, Jasmin Rieger, Sabrina Rieger und Albert Wind

WTB-Ehrungen

Ehrenbrief: Sandra Straub

Ehrennadel in Bronze: Rosmarie Moll, Bruno Ernle und Reinhold Brugger.

Als Dankeschön für 13 Jahre sehr zuverlässige Vereinstätigkeit als Kassiererin bekam Rosmarie Moll vom 1. Vorsitzenden einen Geschenkkorb überreicht. Zuletzt bedankte sich der 1. Vorsitzende Ralf Ehebauer bei allen Mitgliedern und beendete den offiziellen Teil der Versammlung.

TCT im Internet: www.tennisclub-tannheim.de



Reinhold Brugger, Bruno Ernle, Rosmarie Moll und Sandra Straub



Ralf Ehebauer und Rosmarie Moll

FISCHERVEREIN TANNHEIM E.V.



Jahreshauptversammlung 2018

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 24. März 2018 um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Grüner Baum“ in Tannheim statt. Hierzu begrüßte der 1. Vorstand David Hartmann alle anwesenden Mitglieder.

Anschließend folgten die Berichte der Vorstandschaft über das vergangene Jahr. Diese beinhalteten:

- das Königsfischen
- das Kinderferienprogramm
- das Weiherfest
- den Stand am Weihnachtsmarkt
- die Weihnachtsfeier und
- den Stand an der Tannheimer Fasnet

Darauf folgten die Berichte des Gewässerwarts und des Schatzmeisters, die allen einen kurzen Überblick über das Gewässer und die Finanzen verschafften. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Aufgrund persönlicher Gründe legte einer der beiden Kassenprüfer sein Amt nieder, daraufhin wurde ein neuer Kassenprüfer, überbrückend für die Zeit bis zur eigentlichen Wahl, gewählt. Dementsprechend wird Matthias Freisinger durch den Gewählten Johannes Weiß unterstützt.

Des Weiteren wurden Einzelheiten des vergangenen Vereinsjahres und die Vorschau der Aktivitäten für 2018 besprochen. Bevor der 1. Vorstand David Hartmann die Versammlung geschlossen hat, bedankte er sich recht herzlich bei allen Mitgliedern und Helfern des Fischervereins für die erfolgreiche Zusammenarbeit und deren Engagement.

Fischerverein Tannheim e.V.

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

VdK zum Equal Pay Day 2018

Im Jahr 2018 haben Frauen in Deutschland bis zum 18. März „umsonst“ gearbeitet. An diesem Tag war der sogenannte Equal Pay Day (EPD), der alljährlich auf die immer noch gravierenden Lohnunterschiede zwischen den Geschlechtern hinweist. Laut Statistischem Bundesamt beträgt er in Deutschland derzeit 21 Prozent. Dies ergibt die 77 Tage, die rein rechnerisch die Frauen länger arbeiten müssen, um auf das Lohnniveau der Männer zu kommen. Anlässlich des EPD, des Internationalen Aktionstags für die gleiche Bezahlung von Frauen und Männern, forderte auch der Sozialverband VdK ein Ende dieser Lohndiskriminierung. Und VdK-Präsidentin Ulrike Mascher verwies auf die überdurchschnittlich hohe Altersarmut von Frauen, die gerade auch eine Folge dieser Schlechterstellung während der Erwerbsphase sei.

Auswärtige Vereine

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zu einer Frühwanderung

Am **Sonntag** den **15. April** 2018, treffen wir uns um 7.00 Uhr in der Ökonomie in Rot.

Die Wanderung geht ca. 1 Stunde.

Anschließend machen wir Frühstück im Albvereinsraum.

WF Peter Sary

Die Vorstandschaft, Schwäbischer Albverein



Obst- und Gartenbauverein Berkheim e.V.

Ausflug am 14. April bis 15. April 2018

Wir bitten um Beachtung der Abfahrtszeiten:

- 06.00 Uhr Illerbachen Bushaltestelle
- 06.05 Uhr Berkheim Bushaltestelle Rathaus
- 06.10 Uhr Bonlanden Bushaltestelle
- 06.15 Uhr Oberopfingen Bushaltestelle (Siedlung)
- ca. 7.15 Uhr Zustieg in Füssen nach Grenztunnel - Autohof Huter

Programm:

1. Tag: - Samstag 14.04.2018

- 11.00 Uhr Besichtigung Kloster Neustift
anschließend Mittagspause in Brixen
- 14.30 Uhr Stadtführung in Brixen (Treffpunkt mit Führer hat Busfahrer)
anschließend Weiterfahrt nach Meran, Einquartierung im Hotel
- 19.00 Uhr Abendessen als Halbpension (Getränke sind nicht enthalten)

2. Tag - Sonntag 15.04.2018

- ab 7.30 Uhr Frühstück im Hotel
- 09.00 Uhr Abfahrt zum Schloßgarten Trauttmansdorff
- 12.30 Uhr Fahrt nach Meran Zentrum, dort zur freien Verfügung Mittagessen/Kaffee
- 16.00 Uhr Heimreise
unterwegs kurze Pause an einer Raststätte mit Möglichkeit für einen Imbiss

Rückkehr gegen 21.00 - 22.00 Uhr

Wir freuen uns auf ein paar vergnügliche Stunden in Meran

Ihre Vorstandschaft

Olaf Schädler, 1. Vorstand

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer gibt es am Dienstag, 24. April, um 19 Uhr eine Fortbildungsveranstaltung beim Betreuungsverein Landkreis Biberach, Bahnhofstraße 29, drittes Obergeschoss zum Thema „Das Bundesteilhabegesetz-Inhalte und Auswirkungen“. Anmeldung unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Internationaler Schüleraustausch

Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

Familienaufenthalt: 27.06.2018 bis 24.07.2018

16 Schüler(innen), 14 - 15 Jahre

Serbien

verschiedene Schulen

Familienaufenthalt: 23.06.2018 bis 19.07.2018

10 Schüler(innen), 16 - 17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

djo Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg ist vom 23.06.2018 - 25.07.2018, Russland/Samara vom 23.06.2018 - 25.07.2018.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE SACHBÜCHER aus dem Bereich Natur:

Bosch, Meike: **Bäume - am Blatt erkennen** (2018/347)

(Dieser Naturführer bildet die Blätter unserer heimischen Bäume in ihrer tatsächlichen Größe ab.)

Jünemann, Monika: **Die drei großen Heiler** (2018/111)

(Erstmals werden drei sehr wirkungsvolle Naturheilmittel vorgestellt, die drei großen Heiler Teebaum, Johanniskraut und Schwarzkümmel.)

Pape, Detlef Dr. Med.: **Diabetes natürlich besiegen** (2017/786) (Diabetes - sie erfahren warum Medikamente hier nicht heilen können. Mit Ernährungstipps...)

Rapley, Gill: **Baby-led Weaning: das Grundlagenbuch**(2018/112) (Grundlagenbuch- wann beginne ich mit BLW. Brei war gesterner stressfreie Beikostweg!)

Schubert, Nadine: **Noch besser leben ohne Plastik** (2018/348) (Sammlung von Tipps, Ratschlägen und Rezepten zur Vermeidung von Plastik bei der privaten Lebensführung.)

Wohlleben, Peter: **Das geheime Netzwerk der Natur** (2018/349) (Der Förster P. Wohlleben erklärt die teilweise komplexen Mechanismen in der Natur. Alles ist mit allem verbunden und kleine Eingriffe können große ungeahnte Folgen haben.)

NEUE SACHBÜCHER aus dem Bereich Biografie:

di Croce, Bernardino: **Die Arbeit jenseits der Heimat** (2018/109) (60 Jahre Anwerbung und Beschäftigung italienische Arbeitskräfte in Baden-Württemberg.)

Fani, Dario: **Für dich nehme ich den anderen Weg** (2018/274) (Geboren mit Down-Syndrom - ein Vater lernt sein Kind zu lieben.)

Graber, Shlomo: **Der Junge, der nicht hassen wollte** (2018/273)

Mit 14 wird Shlomo und seine Familie von den Nazis deportiert. Mit seinem unbändigen Lebenswillen überlebt der Jugendliche drei Konzentrationslager. Um an dem Erlebten nicht zu zerbrechen, zeigt der 18-Jährige mittels einer unglaublichen Geste, dass das Unvorstellbare dennoch möglich ist - er verzeiht!

Kalemi, Oxana: **Sie haben mich verkauft** (2018/280)

(Es sollte ein Job für drei Monate sein, als Kellnerin in einem Club in Rumänien. Doch was sie dort in Wirklichkeit erwartet, ist ein wahrer Albtraum, kaum vorstellbar im 21. Jahrhundert.)

Tramitz, Christiane: **Harte Tage, gute Tage** (2018/275)

(70 Jahre auf einer Alm in den bayerischen Bergen - die außergewöhnliche Lebensgeschichte einer bemerkenswerten Frau.)

Tuckermann, Anja: **Mano: der Junge der nicht wusste, wo er war** (2017/1027)

(Der Sinto-Jungen Mano überlebt mehrere Konzentrationslager und den Todesmarsch von Sachsenhausen. Nach dem Krieg retten befreite Französinen den Elfjährigen und nehmen ihn mit nach Frankreich. Er verschweigt fortan seine Identität, auch als er auf Menschen trifft, die ihm helfen wollen und ihn wie einen eigenen Sohn lieben.)



**Der für Freitag angekündigte Film:
PLÖTZLICH PAPA -
Ein Gespann zum Verlieben -**
muss leider wegen eines Trauerfalls entfallen. Ihr Team der Roter Bücherei.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr
zusätzlich: mittwochs von 9 - 11 Uhr
Freitag: 15.30 - 18.30 Uhr
ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de
Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Aktion der Netze BW

Stand des Stromzählers online erfassen - Unsere Feuerwehr wird's freuen

Unter dem Motto „Machen Sie es sich einfach!“ ruft die Netze BW dazu auf, den Stand des Stromzählers online durchzugeben. Zur Motivation, künftig auf die handschriftlich ausgefüllte Zählerkarte zu verzichten, hat das Unternehmen eine Spendenaktion ins Leben gerufen.

Gewinner dieser Aktion sind die Feuerwehren im Land innerhalb des Netzgebietes des Unternehmens - auch in Tannheim. Denn für jede Zählerkarte, die pro Kommune online erfasst und nicht zurückgesendet wird, bedankt sich die Netze BW mit einer Spende: Das eingesparte Rückporto geht in einen Spendentopf zugunsten der jeweils ortsansässigen Feuerwehr. Je mehr Zählerstände die Netze BW online erfasst, desto höher fällt die Spende aus.

Wie gewohnt erhalten die Haushalte auch weiterhin per Post ihre Zählerstandskarte, mit der die genauen Ablesedaten des Stromzählers mitgeteilt werden können. Der Zählerstand kann aber auch einfach online durchgegeben werden. Dadurch sparen die Netzkunden Zeit und die Netze BW erhöht die Qualität der Datenerfassung.

Feuerwehren haben für Netzbetreiber eine besondere Bedeutung. In zahlreichen gemeinsamen Einsätzen unterstützen sie sich gegenseitig - egal bei welchem Wetter oder zu welcher Tageszeit. Kommt es beispielsweise in einer Stromverteilungsanlage mal zu einem Brand, sorgen gut ausgebildete Feuerwehrleute mit dafür, dass Schäden möglichst klein gehalten und schnell wieder behoben werden können - und haben somit ihren Anteil an der Versorgungssicherheit. Dabei darf nicht vergessen werden, dass die Arbeit der Feuerwehren oftmals auf ehrenamtlichem Engagement beruht. Das verdient Anerkennung. Mit der Spendenaktion soll dies zum Ausdruck gebracht werden. Und für diese kleine Geste des Dankes müssen die Teilnehmer nicht einmal selber einen Geldbetrag in die Hand nehmen.

Gemeinde Berkheim

Die Gemeinde Berkheim sucht ab August 2018 für ihre Kinderkrippe Bonlanden

eine/n **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in**
als Zweitkraft

(in Schwangerschaftsvertretung)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %.

In unserer 2014 eröffneten zweigruppigen Einrichtung betreuen wir Kinder im Alter von zwölf Monaten bis zu drei Jahren.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

- Kenntnisse und berufspraktische Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit mit Kleinkindern
- Freude an der Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern mit einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft
- die Fähigkeit, sich schnell in ein kleines Team einzuarbeiten
- sowie die Bereitschaft, innerhalb des Dienstplanes wechselnde Arbeitszeiten flexibel mitzugestalten.

Wir bieten einen interessanten, abwechslungsreichen neuen Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Bezahlung. Die Arbeitszeit erfolgt nach Dienstplan.

Informationen über unsere Einrichtung bekommen Sie gerne telefonisch bei unserer Leitung, Frau Sabrina Kaltenbach, Tel. 07354 9354353, oder unter www.bw-kita.de.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen bis 15. April 2018 bei der Gemeinde Berkheim (Bürgermeister Puza), Coubronplatz 1, 88450 Berkheim.

Walther Puza, Bürgermeister

Kloster Bonlanden

Yoga - Workshop - für Neugierige und Geübte

Sonntag, 15.04.2018, 16.00 - 18.30 Uhr, in der Aula:

Wir laden Interessierte zu einem Yoga-Workshop ein, verbunden mit einem meditativen Impuls am Klosterweiher, wo eine Installation das Wasser neu und anders erfahrbar macht. Dazu: Harfenklänge vom Feinsten!

Leitung: Sr. Veronika Mang mit Brigitte Moll, Yoga und Ulrike Gratzl, Harfe.

Kosten: 25,00 Euro. Matten sind vorhanden.

Anmeldung: bei sr.veronika@kloster-bonlanden.de oder info@brimo-yoga.de.

Gemeinde Kirchdorf an der Iller

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller (Landkreis Biberach) sucht für den Wilhelm-Sailer-Kindergarten Oberopfingen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt **eine(n) Erzieher(in) (m/w) / pädagogische Fachkraft (m/w) / Kinderpfleger(in) (m/w) nach § 7 KiTaG** als Krankheitsvertretung in Teilzeit (ca. 12 Wochenstunden).

Die Stelle ist **zunächst** auf ein Jahr befristet. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-SuE).

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **spätestens Montag, 23.04.2018** an die Gemeinde Kirchdorf an der Iller, Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Kindergartenleitung, Frau Margot Bobinger unter Tel. 08395/ 7200 gerne zur Verfügung.

Nistkastenmuseum geöffnet

Das erste und weltweit einzige Nistkasten- und Vogelschutzmuseum im Fachwerkhäus in der Ummendorferstraße 4 in Ringschnait hat am Sonntag, 15. April von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Nebst Ausstellung der verschiedensten historischen Nistkästen und Futterhäuser, sowie alles rund um den Vogelschutz zeigt das Museum zur Zeit auch die Livebeobachtung aus einem Starennistkasten. Besitzer und praktischer ehrenamtlicher Vogelschützer Gerhard Föhr gibt auch Tipps. Ebenso können Kinder an diesem Mittag Wildbienenhilfen basteln. Zur Unterhaltung spielt eine Drehorgel Vogel- u. Frühlingslieder. Weitere Infos unter www.Nistkastenmuseum.de

Kulturkreis Boos

Herzliche Einladung zu einem ganz besonderen *musikalischen Schmankerl*!

A Cappella Nacht

Im Dorfgemeinschaftshaus in Boos

Termin: Fr, 20.04.2018 um 20.00 Uhr

Einlass: 19.00 Uhr

Mitwirkende:

Fünf ohne Namen

Reds

**Infos:***Fünf ohne Namen*

Haben ihre Wurzeln im Vokalensemble Memmingen. Lustige Texte und eine Prise schwarzer Humor dürfen für die zwei Mädels und vier Jungs dabei ebenso wenig fehlen, wie gefühlvolle Stücke.

Reds

Eigentlicher Namen: Red Steckled Elbermungs. Entstanden im Kammerchor der Uni Augsburg. Ihr Repertoire erstreckt sich von traditionell bayerischem Männerchorgesang über Schlagerhits bis hin zu zeitgenössischer Popmusik. Auf ihr Kommen freuen sich fünf stimmgewaltige, junge Männer aus dem Raum Augsburg. Kartenvorverkauf: Sparkasse Boos, VR-Bank Boos, Textil Kast Bab. Eintritt: 12 Euro (Erw.), 8 Euro (Jugendliche unter 18 J.)

Kartenreservierungen unter 0170/5208857

Für den Kulturkreis Boos

Markus Höbel (Kulturreferent)

NABU Ochsenhausen-Ringschnait**Was fliegt denn da?**

Die beiden Hobbyornithologen Karl Budweiser und Jürgen Dämmgen des NABU Ochsenhausen-Ringschnait führen am Samstag, 14. April eine vogelkundliche Führung von etwa 2 Stunden durch. Treffpunkt um 8 Uhr am Annaweiher St. Annahof Richtung Steinhäuser a. d. Rottum. Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder kostenlos.

Basarteam Reinstetten**3. SELBSTVERKÄUFER - Babybasar im Gemeindesaal Reinstetten mit Kaffee & Kuchen**

Am 14. April 2018 von 10:00 - 12:00 Uhr

Angeboten wird **alles rund ums Kind** für den Frühling und Sommer Kleidung, Schuhe für Babys, Kinder und Teenies, Umstandskleidung, Kinderwagen, Kindersitze, Kindermöbel, Kinderfahrzeuge, Spielwaren.

Das Basarteam Reinstetten bittet Kaffee, leckere Kuchen zum Verkauf an und freut sich auf viele Besucher.

Der Erlös der Speisen und die Tischgebühr wird der Gemeinschaftsschule Ochsenhausen - Reinstetten gespendet.

Krippenmuseum Oberstadion**Krippenmuseum Oberstadion bietet wieder sonntags um 14:30 Uhr Führungen an**

Im Krippenmuseum Oberstadion werden **ab Sonntag, 22.04. bis 29.04.2018**, jeweils sonn- und feiertags ab 14:30 Uhr, Führungen für interessierte Besucher angeboten. **Für 1,50 € pro Person** zuzüglich dem Eintrittspreis gehen die Führer mit ihnen durch das Krippenmuseum und die Christoph-von-Schmid-Gedenkstätte. Insgesamt dauert eine Führung ca. 2 Stunden.

Erleben werden die Teilnehmer Krippenkunst von höchster Qualität. Nicht umsonst sagte ein Professor aus Vorarlberg: „das Oberstadioner Krippenmuseum ist eines der bedeutendsten Krippenmuseen in Europa“. In unserem Museum gibt es auch immer wieder Neues zu bestaunen durch ständig wechselnde Sonderausstellungen. Derzeit sind dies „Krippen aus Glas und Porzellan“. Man hat also nie alles gesehen! Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage

www.krippen-museum.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sana Klinikum Biberach**Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Biberach**

Monatliches Treffen im Sana Klinikum Biberach

Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene e.V. Biberach rund um Cornelia Mayer und Gerd Seifried informiert Schlaganfallpatienten und ihre Angehörigen zu wichtigen Fragestellungen, bietet einen Ort des Austauschs und der Begegnung, zeigt Perspektiven und Lösungswege auf und ist somit eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene. Fragen wie „Wie verändert sich mein Leben?“, „Kann es noch einmal passieren?“ oder „Was kann mit einer Reha erreicht werden?“ werden thematisiert und bespro-

chen. Zum nächsten Treffen am Montag, den 16. April 2018 sind Betroffene, Angehörige und Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 16.00 Uhr im Besprechungsraum „Bibliothek“ im Erdgeschoss des Sana Klinikums Biberach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.shg-schlaganfall.com sowie telefonisch unter Tel. 07392 2369.

Informationsmappe über Fledermäuse

Eine umfangreiche Informationsmappe über Fledermäuse bietet der Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben im NABU Interessenten an.

Neben Informationen zur Biologie und dem Schutz der seltenen Kleinsäuger, beinhaltet sie ein Poster mit allen heimischen Fledermausarten.

Das kostenlose Informationsmaterial kann gegen die Einsendung von 1,45 € in Briefmarken, für das Porto, unter folgender Adresse bezogen werden:

Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben

Im NABU - Naturschutzbund Deutschland

Mühlenstraße 4, 88662 Überlingen

ernst.auer@freenet.de

www.nabu-ueberlingen.de

Zeltlager für Jungs

Die Schönstatt Mannesjugend (SMJ) veranstaltet in den Sommerferien vom 27. Juli.-03. August 2018 in Bergatreute ein Zeltlager für Jungs zwischen 9 und 15 Jahren. Auf die Teilnehmer wartet eine Woche voller Action, Sport, Glaube, Natur und vielem mehr. Anhand eines spannenden Themas wollen wir auf kindergerechte Weise christliche Werte vermitteln.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Jonas Müller unter 0157/85675923 oder zeltlager@smjoberland.de.

„Solidarität. Vielfalt. Gerechtigkeit.“**Maifeier des DGB am Gigelberg**

„Solidarität. Vielfalt. Gerechtigkeit.“ lautet das diesjährige Motto zum 1. Mai. Im Aufruf des Deutschen Gewerkschaftsbundes heißt es: „Die Große Koalition hat sich für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einiges vorgenommen. Aber das reicht nicht. Wir wollen mehr soziale Gerechtigkeit, mehr solidarische Politik, mehr Förderung der Vielfalt. Wir werden die Bundesregierung drängen, die politischen Weichen in die richtige Richtung zu stellen: Solidarität statt gesellschaftliche Spaltung und Ausgrenzung, klare Kante gegen Rassismus und extreme Rechte.“

Die Maifeier in Biberach findet am 1. Mai ab 10.30 Uhr auf dem Gigelberg statt. Es begrüßt der DGB-Kreisvorsitzende Herbert Kasperek, Oberbürgermeister Norbert Zeidler und Diakon Damian Walosczyk werden ein Grußwort sprechen. Hauptredner ist Thomas Rosenland, Rechtsanwalt bei der IG Metall-Bezirksleitung Baden-Württemberg.

Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von der Band „Cúl na Mara“. Geboten werden außerdem Infostände, Kaffee und Kuchen und Grillspezialitäten und Getränke sowie ein Kinderprogramm mit Betreuung.

Bei schlechtem Wetter findet die Maifeier in der Stadtbierhalle statt. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich ein!

Federseemuseum Bad Buchau

So, 15.04. Ab 14 Uhr **(Ent)Führungen in die Steinzeit**

Eine Entdeckungstour zu den Rentierjägern und Pfahlbauern am Federsee. Mit spezieller Führung von Kindern für Kinder mit den ArchäoKids - außerdem Familienführung.

Vorschau

So, 22.04. 12 - 17 Uhr **Thementag Altsteinzeit**

Die Dauerausstellung beginnt in der Zeit der eiszeitlichen Rentierjäger an der nahe gelegenen Schussenquelle vor ca. 15.000 Jahren. Ein geschützter und beliebter Lagerplatz, von dem aus man den Rentierherden auf ihren saisonalen Wanderungen auf-lauerte. Ganz außergewöhnliche Eiszeitfunde zählen zu den ältes-



ten Zeugnissen früher Besiedelung, die nach dem Rückzug des Eises erstmals für den Menschen in diesem Gebiet möglich war. So, 29.04. und Di, 01.05. 10 - 18 Uhr **Trickkiste der Steinzeit** Unzählige Originalfunde bezeugen den Ideenreichtum unserer steinzeitlichen Vorfahren, der nicht nur einfache Hilfsmittel und clevere Tricks, sondern auch geniale Erfindungen hervorbrachte. Eckhard Czarnowski zeigt Verblüffendes zu Technik und Material. **Weitere Infos:** Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr. Während der Ferien ist das Büro geschlossen.

Gesund und fit ins Frühjahr

Bildungswerk startet nach den Osterferien mit folgenden Kursen

Spiralstabilisation der Wirbelsäule nach Dr. Smisek - Aufbaukurs

Therapie und Prävention von Rückenschmerzen mit Anne Wohnhas immer freitags von 18 bis 19 Uhr an 3 Terminen, Beginn 13. April im Gymnastikraum (Musikraum) R 401, Gymnasium, Kursgebühr: 30,00 €, Kurs-Nr. 81522 Dieser Kurs dient zur Wiederholung der 12 Grundübungen, sowie zum Erlernen neuer Übungen. **Bitte mitbringen:** Gymnastikmatte, warme Socken, eigenes Seil und evtl. Pad (falls vorhanden)

Motorik Kids

Therapeutisches Turnen für 4 bis 6jährige mit Cornelia Zembrod, Ergotherapeutin, immer montags von 8.30 bis 9.30 Uhr im Familienzentrum im Städtischen Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, an 5 Terminen, Beginn 16. April, Kursgebühr: 44,00 €, Kurs-Nr. 81330Z.

Der Kurs ist speziell für Kinder geeignet, die ängstlich, zurückhaltend oder zu ungestüm in ihrer Bewegungs- und Verhaltensweise sind. Ziel des Kurses ist, die Kinder in ihrem altersentsprechenden Entwicklungsstand zu führen. Im Vordergrund steht der Gedanke „dabei zu sein“ und im sozialen Miteinander einmal nicht im Wettbewerb zu stehen. Die Kursleiterin ist staatlich geprüfte Ergotherapeutin mit einer speziell auf Kinder ausgerichteten Zusatzqualifikation. **Hinweis:** Der Kurs ist auf wenige Kinder begrenzt und findet in Kooperation mit dem Städtischen Kindergarten Ochsenhausen statt. Kinder, die nicht den Städtischen Kindergarten besuchen, können ebenfalls am Kurs teilnehmen.

Entspannung und Meditation am Samstag

mit Judith Brünn am Samstag 21. April von 14 bis 17 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum 302, 3. OG, Kursgebühr: 20,00 €, Kurs-Nr. 81376

Arbeitsbelastung und Stress machen für viele Menschen einen Großteil der Woche aus und so ist es wichtig, einen Ausgleich zu schaffen.

Dieses Seminar ist für alle gedacht, die unter der Woche keine Zeit für sich finden und über sanftes Yoga, geführte Entspannung und Meditation wieder innere Kraft schöpfen möchten.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, die nicht raschelt, Yogamatte, Decke, Kissen, Meditationskissen o. Ä., Getränk

Syrische Küche

Ein Genuss wie aus 1001 Nacht mit Arjawan Hamchou, am Donnerstag 19. April von 18 bis 22 Uhr in der Lehrküche Raum 1.05, der Realschule Ochsenhausen. Kursgebühr: 24,00 € (Speisekosten werden im Kurs abgerechnet), Kurs-Nr. 81611Z

Die syrische Küche ist vielfältig, genussvoll und pikant. Die Dozentin wird Sie mit tollen Rezepten aus ihrer Heimat überraschen und Ihnen verführerische Leckereien zeigen.

Original Thailändische Küche „Nudelgerichte“

mit Pimphawan Ebinger am Freitag 20. April von 18 bis 22 Uhr in der Lehrküche Realschule, Raum 1.05, EG, Kursgebühr: 24,00 € (Speisekosten werden im Kurs abgerechnet), Kurs-Nr. 81615ZZ Leckere Nudelgerichte sind in Thailand sehr beliebt und weit verbreitet. In diesem Kurs werden viele verschiedene Gerichte mit gebratenen Nudeln, sowohl mit gelben Nudeln als auch mit Reismudeln, Mee Nudeln, Glasnudeln mit Fleisch, Fisch, Curry-Kokos-Soße, verschiedenen milden und scharfen Soßen, frischem Gemüse und speziellen Thai-Kräutern. Zum Abschluss gibt es ein typisches Thai-Dessert.

Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Bildschirm: Segen oder Fluch? - Umgang mit Medien

Das Kath. Familienzentrum St. Wolfgang in Biberach bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Abendveranstaltung zum Thema „Bildschirm: Segen oder Fluch?“ an. Die Veranstaltung findet am Montag, den 16.4.18 um 19.30 Uhr im Familienzentrum St. Wolfgang, Siebenbürgenstr. 15 in Biberach mit dem Referenten Manfred Faden, Lehrer GHS, päd. Berater aus Beringingen, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Deutlich reden - wirksam handeln

Wenn Kinder nicht zuhören und Eltern alles zehnmals sagen Der Kindergarten Altheim bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Abendveranstaltung zum Thema „Deutlich reden - wirksam handeln, Wenn Kinder nicht zuhören und Eltern alles zehnmals sagen“ am Mittwoch 18.4.18 um 19.30 Uhr im Kindergarten, Turnraum-Untergeschoss, Hopfenweg 3 in Alheim/Schemmerhofen mit der Referentin Inge Merk, Gestaltpädagogin (IGBW), zert. Kess-Elternkursleiterin aus Biberach, an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Beißen, kratzen, schlagen - bei Kleinkindern

Der Kindergarten St. Jakobus, Laupertshausen bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. eine Nachmittagsveranstaltung zum Thema „Beißen, kratzen, schlagen - bei Kleinkindern“ am Donnerstag, 19.4.18 um 16 Uhr im Kindergarten Laupertshausen, Eilmannsweyer Str. 26 in Laupertshausen mit der Referentin Chantal Michaelen, systemische Familientherapeutin und Kess-Kurs-Leiterin aus Tettngang, an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

„Neues vom Leben an sich“

Kabarettabend mit Fabian D. Schwarz

Der Runde Tisch Erwachsenenbildung der katholischen Biberacher Kirchengemeinden lädt in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. zu einem Kabarettabend am Donnerstag, 19.4.18 um 20 Uhr ins Gemeindezentrum St. Martin (großer Saal), Kirchplatz 3 - 4 in Biberach, mit dem, Theologen und Kabarettist Fabian D. Schwarz aus Remseck am Neckar, ein.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Bildungsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ)

Fachkraft werden

Fachkräfte sind gesucht. In vielen Branchen sind Engpässe spürbar. Daher bietet die Agentur für Arbeit Ulm am Mittwoch, 25. April 2018 ein offenes Beratungsgespräch an. Unter dem Motto ‚Fachkraft werden – für eine Lehre ist man nie zu alt‘ lädt die Ulmer Arbeitsagentur ins Berufsinformationszentrum (BiZ) in die Wichernstraße ein. Das Angebot richtet sich an alle erwachsenen Frauen

und Männer, die einen Berufsabschluss nachholen wollen oder eine Umschulung in Betracht ziehen. „Weiterbildung ist ein Thema für alle Altersgruppen“, sagt Christine Landskron-Rieger, Geschäftsführerin operativ der Agentur für Arbeit Ulm. „Ein Berufsabschluss ist der beste Schutz vor Arbeitslosigkeit.“ Die offene Beratung ist kostenfrei und findet zwischen 13 und 16 Uhr statt.

Neben der Bereitschaft für eine berufliche Neuausrichtung gilt es zunächst in Erfahrung zu bringen, welche Voraussetzungen für bestimmte Berufe vorhanden sein müssen. Dabei ist nicht immer nur der Schulabschluss entscheidend. Hat man beispielsweise länger als das 1,5-fache einer Ausbildungszeit in einer Anlern-tätigkeit gearbeitet, kann durch die Kammer eine Gesellenprüfung abgenommen werden. Weitere Informationen halten die Arbeitsvermittler und Berater Sylwia Neustifter und Markus Scheerer im BiZ vor Ort bereit. Zwischen 13 und 16 Uhr beraten die Experten der Arbeitsagentur in Einzelgesprächen über berufliche Weiterbildung und klären unter anderem über die Fördermöglichkeiten entstehender Weiterbildungskosten auf.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das BiZ der Agentur für Arbeit ist in der Ulmer Wichernstraße 5 zu finden.



**Niemand
flieht
ohne Not.
Helfen Sie
Flüchtlingen!**

Schnelle Spende, schnelle Hilfe: www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG
Stichwort: Flüchtlinge



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

**Jede Woche „am Ball“
beim Kunden!**



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



Foto Christoph Püschner

Gesundheit

Unter der Armut in vielen Ländern dieser Welt leiden Kinder und Jugendliche besonders: Fast 10 Millionen Kinder unter fünf Jahren sterben jedes Jahr an vermeidbaren Krankheiten und Unterernährung.

Spendenkonto Brot für die Welt:

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Druck + Verlag
WAGNER

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm

25,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
40 mm x 2 Spalten = 80 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 33,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm

57,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
90 mm x 2 Spalten = 180 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 75,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm

32,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 2 Spalten = 100 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 42,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm

51,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
80 mm x 2 Spalten = 160 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 67,20 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm

44,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
70 mm x 2 Spalten = 140 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 58,80 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm

64,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 4 Spalten = 200 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 84,00 € exkl. MwSt.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0
 Fax 07154 8222-15
 Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Tante

† **Luise Grimminger**

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die Ihre Anteilnahme in Wort, Schrift und Blumen zum Ausdruck gebracht haben.



GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
 88450 Berkheim
 Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte 19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Eilwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste
14./15. April 2018

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden
Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt
Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken
Samstag, 14. April 2018 (ab 08.30 Uhr)
Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,
Tel. (07351) 1800018

Sonntag, 15. April 2018 (ab 08.30 Uhr)
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Joseph-Gabler-Str. 2,
Tel. (07352) 8411
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**
Samstag, 14. April 2018 (ab 08.30 Uhr)
Mohren-Apotheke Memmingen, Marktplatz 13,
Tel. (08331) 86071
Sonntag, 15. April 2018 (ab 08.30 Uhr)
Stern-Apotheke Bodenseestraße Memmingen, Bodenseestr. 34,
Tel. (08331) 4987387

Hausärztin
Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Tierärzte
Dr. Gauchel Tel. 2644
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine
Müllabfuhr: Freitag, 13. April 2018
Freitag, 27. April 2018
Papiertonne: Dienstag, 24. April 2018
Gelber Sack: Mittwoch, 25. April 2018

Grüngutannahme
März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

IMMOBILIENMARKT



Verkauf • Vermietung • Wertermittlung

FAIRKAUFEN & FAIRMIETEN

Rufen Sie uns an:

Telefon: 0 73 54-72 18
Mobil: 01 70-2 00 23 57

Seit 25 Jahren der Partner ihres Vertrauens, wenn's um Immobilien geht!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Fahrschule Maurer

fahrschulemaurer@web.de
www.fahrschule-maurer.de



Tannheim, Bahnhofstr. 6
Tel.: 0 83 95 / 73 50
Legau, Nordweg 8a:
Tel.: 0 83 30 / 91 29 77
Tel.: 0 83 94 / 3 15



Trunke Berkheim

Schrott- & Metallhandel
Container-Dienst Restmüll
privat und gewerblich

Telefon 08395 911188
Mobil 0160 8018391

Lagerverkauf Kunststoff

Plexiglas • Polycarbonat • Stegplatten • Wellplatten

Samstag, 21. April 2018
von 8:00 - 11:00 Uhr

nur so lange der Vorrat reicht!!!

zum Verkauf stehen:

- Stegplatten, Wellplatten
- Acrylglas bzw. Plexiglas farblos, farbig, glatt oder strukturiert
- Polycarbonat
- Verbundplatten

geeignet für:

- Überdachungen
- Frühbeetabdeckung
- Wind- u. Sichtschutz
- Türfüllungen, und vieles mehr

– nur Barzahlung möglich –



Glas Trösch GmbH
Woringer Strasse 17
87700 Memmingen
Tel.: 08331/853-0
LKW-Einfahrt Tor 7

Gezielt und günstig werben!

»KICK OFF 13.4. + 14.4.«

Zum Start in die Saison 2018
laden wir Sie ganz herzlich ein!
Wann: **Freitag, den 13. April 2018,**
von 14.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, den 14. April 2018,
von 10.00 bis 18.00 Uhr
Am Samstag mit gemütlichem Ausklang
(Werkstatt-Hockete).
Die Veranstaltung findet in der Halle statt.

- Ausstellung Mietcaravans und Wigo-Markisenvorzelte mit Beratung
- Mega-Angebote für die Vermietung und Wigo-Markisenvorzelte
- Mover-Vorführung und Pauschalangebote
- 10% Zubehör-Rabatt, ausgenommen Sonderaktionen
- Tupperware – Ausstellung und Beratung
- Kinderspielecke
- Bewirtung mit selbstgemachten schwäb. Spezialitäten, Kaffee und Kuchen



CARAVAN MAIER
Robert-Bosch-Str. 15 · 88450 Berkheim
www.caravan-maier.de
Telefon 08395 / 91 2506

endress 14.04.2018 GROSSER **STIHL**® TEST-TAG

ANFASSEN & ANMACHEN!



VON 9:00 – 16:00 UHR IN KISSLEGG, MARKDORF, RAVENSBURG, TETTANG & WARTHAUSEN weitere Infos unter www.endress-shop.de